



Recorder Steuerung

Bedienungsanleitung

Version 2.1.xx

ROY GmbH
Geitbecke 19
D – 58675 Hemer

Tel +49 (0) 2372 - 13212
Fax +49 (0) 2372 - 13483

info@mpad-online.de

Inhaltsverzeichnis

SYSTEMVORRAUSSETZUNGEN	3
INSTALLATION	3
DEINSTALLATION.....	3
PROGRAMMSTART	4
HAUPTBILDSCHIRM.....	4
AM RECORDER ANMELDEN (LOGIN)	4
AUFNAHME STARTEN (REC).....	5
AUFNAHME ANHALTEN (PAUSE)	5
AUFNAHME STOPPEN (STOP)	6
BEDIEN- UND ANZEIGEELEMENTE IM DETAIL	6
KONFIGURATION DER AUDIO-PARAMETER	8
KONFIGURATION DER STEUERUNGS-PARAMETER.....	9
HINWEISE - WARNUNGEN - FEHLERMELDUNGEN	10

Systemvoraussetzungen

Das M-PAD Recorder Steuerungs Programm kann auf jedem PC installiert werden, der die folgenden Mindest-voraussetzungen erfüllt. Dies kann natürlich auch ein Notebook oder ein 19" Industrie-PC sein.

Mindestvoraussetzungen : Intel Pentium 2, 128MB RAM, 20MB freier Festplattenplatz zur Installation, Windows 2000/XP/Vista oder 7.

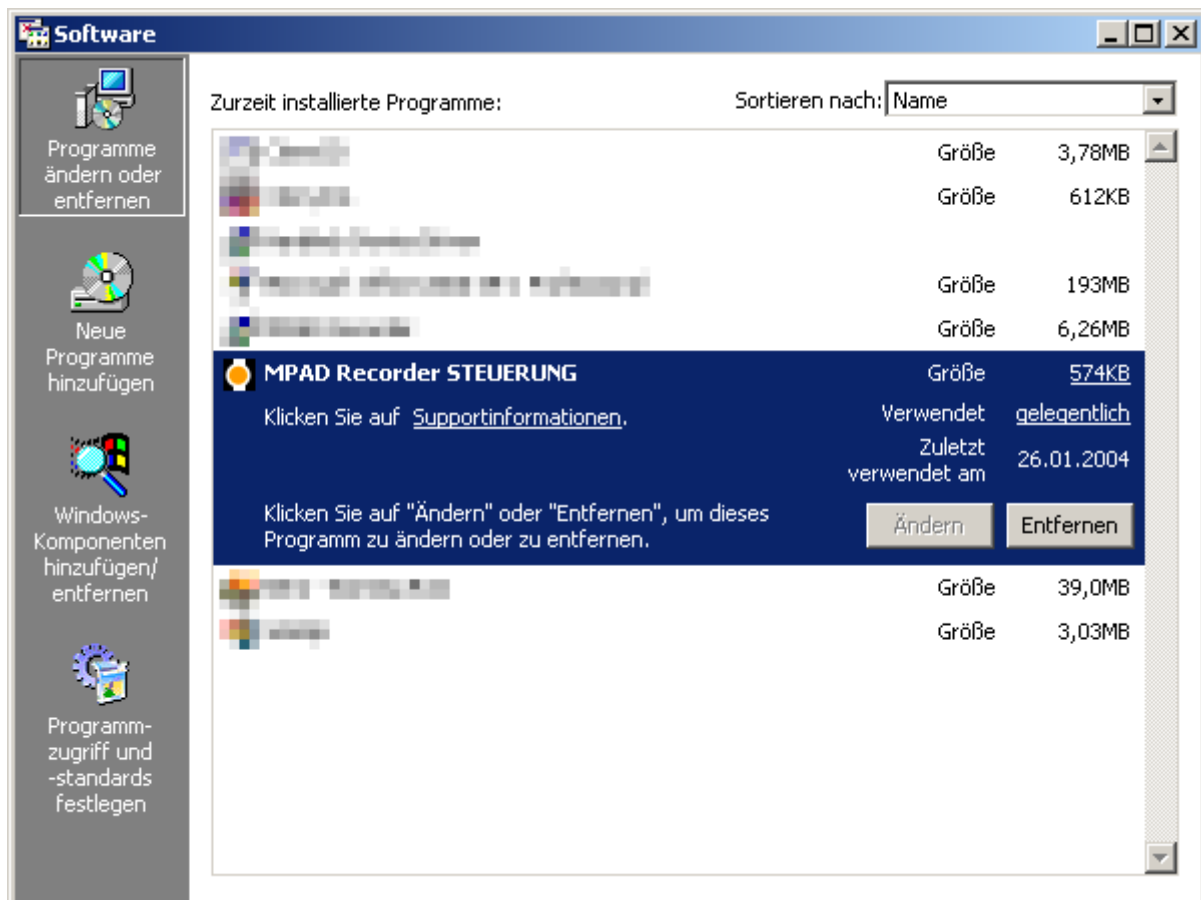
WICHTIG : Dieses Programm setzt voraus, das in der Steuerungs-Konfiguration des Recorders der Eintrag „Rückmeldungen“ auf „Zyklisch jede Sekunde“ eingestellt ist !

Installation

Auf der Installations-CD im Verzeichnis „RecControl“ doppelklicken Sie auf die Datei „Setup.Exe“. Das Installationsprogramm wird gestartet. Bitte folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Nach Abschluss der Installation werden Sie aufgefordert, das System neu zu starten.

Deinstallation

Die Deinstallationsroutine finden Sie im Windows im Bereich Start – Einstellungen – Systemsteuerung – Software. Dort den Eintrag „M-PAD Recorder STEUERUNG“ anwählen. Mit „Entfernen“ wird das Programm deinstalliert.



Programmstart

Doppelklicken Sie auf das Icon "M-PAD Recorder Steuerung" auf dem Desktop. Das Programm wird gestartet und es erscheint der folgende Bildschirm :



Hinweis : Der Recorder kann nicht gleichzeitig mit dem Recordersteuerungs-Programm auf demselben PC gestartet werden.

Hauptbildschirm

WICHTIG : Dieses Programm setzt voraus, das in der Steuerungs-Konfiguration des Recorders der Eintrag „Rückmeldungen“ auf „Zyklisch jede Sekunde“ eingestellt ist !

Am Recorder anmelden (Login)



Bevor Sie den Recorder fernbedienen können, muss sich das Steuerungsprogramm erst am Recorder anmelden (Login). Dazu dient der „Login“-Knopf. Es werden die angezeigten Verbindungsparameter verwendet. In diesem Fall also : Netzwerk-Ansteuerung, IP-Adresse des Recorders 192.168.2.6, UDP-Port 8500. Die Art der Ansteuerung und die Parameter können Sie im Menü „Konfiguration\Steuerung“ einstellen (siehe Abschnitt „Konfiguration der Steuerungs-Parameter“).

Mit dem „Logout“-Knopf wird die Verbindung zum Recorder wieder abgebaut (Logout). Dies geschieht auch automatisch beim Beenden des Steuerungs-Programms. Eine eventuell laufende Aufnahme wird NICHT beendet.

Bitte beachten Sie, das Sie für die serielle Verbindung zwischen Steuerungs-PC und Recorder-PC ein sogenanntes Nullmodem-Kabel benötigen.

Nach dem erfolgreichen Login zeigt das Steuerungsprogramm den aktuellen Zustand des Recorders an :



Nun können Sie den Recorder fernbedienen. Die einzelnen Funktionen sind im folgenden beschreiben.

Aufnahme starten (REC)



Ein Click auf den REC-Knopf oder die Tastenkombination ALT+R startet die Aufnahme mit den angezeigten Audio-Werten. Die im Textfeld ‚Präfix‘ eingegebene Zeichenkette wird als Dateinamenspräfix an den Recorder übergeben. Ein in der Audiokonfiguration eingetragener Präfix wird überschrieben.

Aufnahme anhalten (PAUSE)



Ein Click auf den PAUSE-Knopf oder die Tastenkombination ALT+P hält eine laufende Aufnahme an. Die Aufnahme kann mit einem Click auf den REC-Knopf oder die Tastenkombination ALT+R fortgesetzt werden. Ein Click auf den STOP-Knopf oder die Tastenkombination ALT+S beendet die Aufnahme. Das System steht danach sofort für eine neue Aufnahme zur Verfügung.

Aufnahme stoppen (STOP)



Ein Klick auf den STOP-Knopf oder die Tastenkombination ALT+S beendet eine laufende Aufnahme. Das System steht danach sofort für eine neue Aufnahme zur Verfügung.

Bedien- und Anzeigeelemente im Detail

M-PAD Recorder STEUERUNG (1.1.16)

Titelleiste

Anzeige des Programmnamens und der Programmversion.



Menü Programm

Beenden beendet das Programm. An den Recorder wird automatisch der Befehl „LOGOUT“ gesendet (siehe auch das Dokument „Protokollbeschreibung“). Eine eventuell laufende Aufnahme wird NICHT beendet.



Menü Konfiguration

Audio öffnet den Bildschirm für die Audio-Konfiguration. Dieses Menü steht nur nach der Anmeldung am Recorder und im STOP-Modus zur Verfügung.

Steuerung öffnet den Bildschirm für die Steuerungs-Konfiguration. Dieses Menü steht nur im nicht angemeldeten Zustand zur Verfügung.



Menü Sonderfunktionen

Dieses Menü steht nur nach der Anmeldung am Recorder und im STOP-Modus zur Verfügung.

Recorder-PC Datum/Uhrzeit setzen sendet ohne Rückfrage das aktuelle Datum und die Uhrzeit des Steuerungs-PC an den Recorder.

Recorder-PC Beenden sendet ohne Rückfrage den Beenden-Befehl an den Recorder. Eine eventuell laufende Aufnahme wird gestoppt und das Recorder-Programm wird beendet.

Recorder-PC Booten sendet ohne Rückfrage den Neustart-Befehl an den Recorder. Eine eventuell laufende Aufnahme

wird gestoppt und der Recorder-PC wird neu gebootet.
Recorder-PC Shutdown sendet ohne Rückfrage den Shutdown-Befehl an den Recorder. Eine eventuell laufende Aufnahme wird gestoppt und der Recorder-PC wird herunter gefahren.



Recorderstatus

Zeigt den momentanen Recorderstatus an (STOP, PAUSE, RECORDING). Zusätzlich wird die aktuelle Dateigröße in Stunden:Minuten:Sekunden und in kiloByte angezeigt.



Restlaufzeit

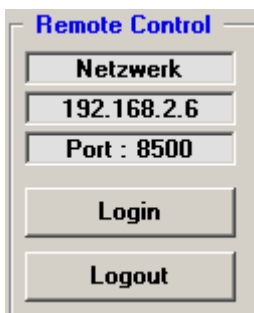
Zeigt die verbleibende Laufzeit der Aufnahme in Stunden:Minuten:Sekunden an. Zusätzlich wird der freie Speicherplatz auf dem konfigurierten Aufnahmelaufwerk in kiloByte angezeigt. **Sollte die Restlaufzeit und/oder der freie Speicherplatz rot dargestellt sein**, steht auf dem Aufnahmelaufwerk zu wenig Speicherplatz zur Verfügung. Bitte beachten Sie dazu auch den Abschnitt „Hinweise – Warnungen – Fehlermeldungen“



Aufnahmeparameter

Hier werden die aktuellen Aufnahmeparameter angezeigt. In diesem Fall 44100Hz Samplefrequenz, 16Bit Auflösung, automatischer Stop nach 5 Minuten, keine neue Aufnahme nach Stop (der automatische Start einer neuen Aufnahme würde durch ein „>“ hinter dem Eintrag „> 5 Min“ angezeigt werden.

Als Präfix für die nächste mit dem REC-Knopf gestartete Aufnahme wird „Meier_“ verwendet.



Remote Control

Verbindungsparameter hier : Netzwerk-Ansteuerung, IP-Adresse des Recorders 192.168.2.6, UDP-Port 8500. Bei einer seriellen Verbindung : Seriell, COM-Port, Baudrate. Siehe auch Abschnitt „Hinweise – Warnungen – Fehlermeldungen“

Login siehe Abschnitt „Am Recorder anmelden“

Logout meldet das Steuerungsprogramm ohne Rückfrage am Recorder ab. Eine eventuell laufende Aufnahme wird NICHT beendet.



Bedienelemente

REC siehe Abschnitt „Aufnahme starten“

PAUSE siehe Abschnitt „Aufnahme anhalten“

STOP siehe Abschnitt „Aufnahme stoppen“

Konfiguration der Audio-Parameter

WICHTIG : Dieses Programm setzt voraus, das in der Steuerungs-Konfiguration des Recorders der Eintrag „Rückmeldungen“ auf „Zyklisch jede Sekunde“ eingestellt ist !

Hier werden die Aufnahmeparameter des Recorders eingestellt. Der Aufruf der Audiokonfiguration ist nur im Stop-Modus möglich.

The screenshot shows a dialog box titled "Konfiguration Audio". It is divided into two main sections: "Aufnahme" and "Audio".

- Aufnahme:**
 - "Aufnahme" is set to 5.
 - "Stop nach:" has radio buttons for "Minuten" (selected) and "Megabyte".
 - There is a checkbox for "danach neue Aufnahme starten" which is unchecked.
 - A status bar at the bottom of this section displays "50 MB / 5 Min" in red text.
- Audio:**
 - "Sample Rate:" is set to 44100.
 - "Channels:" is set to Stereo.
 - "Bit Length:" is set to 16 Bit.
 - A status bar at the bottom of this section displays "10.09 MByte / Min." in red text.

At the bottom right, there are two buttons: "Senden" and "Abbrechen".

Audio „Sample Rate“ bestimmt die Abtastfrequenz und damit die Qualität der Aufnahme. Hier sind folgende Möglichkeiten vorhanden : 44100Hz (CD-Qualität), 32000Hz (UKW-Radio-Qualität), 22050Hz (sehr gute Sprachqualität), 16000Hz (gute Sprachqualität), 8000Hz (Telefonqualität).

Audio „Channels“ legt fest, ob die Aufzeichnung in Mono oder Stereo erfolgen soll.

Audio „Bit Length“ legt die Auflösung fest, mit der gesampelt wird. Normalerweise mit 16Bit wie bei einer Audio-CD. Um die Dateigrösse einer Aufnahme zu verringern, kann aber auch mit 8Bit gesampelt werden. Die ermöglicht immer noch eine erträgliche Sprachqualität.

3.66 MByte / Min. Zeigt die sich aus den obigen Werten ergebene Datenrate in Megabyte pro Minute an. Dieser Wert ändert sich automatisch, wenn an den Einstellungen Änderungen vorgenommen werden.

Aufnahme „Stop nach XX Minuten/Megabyte“ legt fest, wann eine Aufnahme automatisch gestoppt wird. Die maximale Dateigrösse einer Aufnahme ist 1999 MegaByte.

Aufnahme „danach neue Aufnahme starten“ legt fest, ob nach dem automatischen Stop sofort eine neue Aufnahme gestartet wird (Endlosbetrieb). Dies gilt nur, wenn eine Aufnahme automatisch nach Erreichen der Minuten- oder Megabytegrenze gestoppt wird. Wird eine Aufnahme mit dem Stop-Befehl beendet, wird KEINE neue Aufnahme gestartet !

18 MB / 5 Min Zeigt die sich aus den Audio- und Aufnahmewerten ergebene Dateigrösse in Megabyte und Minuten an. Dieser Wert ändert sich automatisch, wenn an den Einstellungen Änderungen vorgenommen werden.

Dateinamen „Präfix“ legt fest, welche Zeichenfolge dem automatisch generierten Dateinamen vorangestellt werden soll. Es sind maximal 10 Zeichen möglich. Die folgenden Zeichen dürfen im Dateinamen nicht enthalten sein, und werden bei der Eingabe des Präfix ignoriert : **Leerzeichen** / \ : , ; . #

Abbrechen verwirft alle Änderungen und kehrt zurück zum Steuerungsprogramm.

Senden übernimmt die Einstellungen in das System. Die durchgeführten Änderungen werden in diesem Moment auch an den Recorder übermittelt.

Konfiguration der Steuerungs-Parameter

WICHTIG : Dieses Programm setzt voraus, das in der Steuerungs-Konfiguration des Recorders der Eintrag „Rückmeldungen“ auf „Zyklisch jede Sekunde“ eingestellt ist !

Hier werden die Parameter für die Fernsteuerung des Recorders eingestellt. Der Aufruf der Steuerungskonfiguration ist nur im nicht angemeldeten Zustand (Logout) möglich.

The screenshot shows the 'Konfiguration Steuerung' dialog box. At the top, there are two radio buttons: 'Netzwerk Ansteuerung' (unselected) and 'Serielle Ansteuerung' (selected). Below the radio buttons, there are two main sections: 'Netzwerk' and 'Seriell'. The 'Netzwerk' section contains an 'IP-Adresse des Recorders' field with four input boxes containing '192', '168', '2', and '101', and a 'UDP-Port' field with the value '8500'. The 'Seriell' section contains a 'Com-Port' dropdown menu set to '1' and a 'Baudrate' dropdown menu set to '19200'. At the bottom right, there are two buttons: 'Speichern' and 'Abbrechen'.

Serielle Ansteuerung legt fest, ob die Fernsteuerung über die serielle Schnittstelle erfolgen soll. Wenn ja, wird der Rahmen „Seriell“ aktiviert.

Seriell „Com-Port“ legt fest, auf welcher seriellen Schnittstelle des Recorder-PC die Steuerung stattfinden soll. Möglich sind hier COM 1 bis COM 16. Sollte die konfigurierte Schnittstelle nicht verfügbar sein, wird bei Programmstart eine Fehlermeldung eingeblendet.

Seriell „Baudrate“ legt die Übertragungsgeschwindigkeit auf der seriellen Verbindung fest. Hier sind 19200 oder 9600 Baud möglich.

The screenshot shows the 'Konfiguration Steuerung' dialog box. At the top, there are two radio buttons: 'Netzwerk Ansteuerung' (selected) and 'Serielle Ansteuerung' (unselected). Below the radio buttons, there are two main sections: 'Netzwerk' and 'Seriell'. The 'Netzwerk' section contains an 'IP-Adresse des Recorders' field with four input boxes containing '192', '168', '2', and '101', and a 'UDP-Port' field with the value '8500'. The 'Seriell' section contains a 'Com-Port' dropdown menu set to '1' and a 'Baudrate' dropdown menu set to '19200'. At the bottom right, there are two buttons: 'Speichern' and 'Abbrechen'.

Netzwerk Ansteuerung legt fest, ob die Fernsteuerung über das Netzwerk erfolgen soll. Wenn ja, wird der Rahmen „Netzwerk“ aktiviert.

Netzwerk „IP-Adresse des Recorders“ legt fest, welche IP-Adresse der anzusteuernde Recorder im Netzwerk hat.

Netzwerk „UDP-Port“ legt fest, auf welchem Port des UDP-Protokolls die Netzwerkkommunikation stattfinden soll. Die Voreinstellung ist der Port 8500. Hier sollten Sie nur dann eine Änderung

vornehmen, wenn in Ihrem Netzwerk dieser Port bereits belegt ist. Bitte beachten Sie, dass eine Änderung auch am Recorder vorgenommen werden muss.

Abbrechen verwirft alle Änderungen und kehrt zurück zum Steuerungsprogramm.

Speichern übernimmt die Einstellungen in das System.

Hinweise - Warnungen - Fehlermeldungen



Hinweis : Freier Speicherplatz rot dargestellt

Freier Speicherplatz nimmt ab. Dieser Hinweis erscheint, wenn der freie Speicherplatz auf dem konfigurierten Aufnahme-Laufwerk auf unter 15% der Gesamt-kapazität sinkt.



Warnung : Freier Speicherplatz und Restlaufzeit rot dargestellt

Zu wenig freier Speicherplatz. Diese Warnung erscheint, wenn der freie Speicherplatz auf dem konfigurierten Aufnahme-Laufwerk auf unter 10% der Gesamt-kapazität sinkt. Eine eventuell laufende Aufnahme wird automatisch gestoppt und es ist keine weitere Aufnahme mehr möglich.



Fehler : Initialisierung der seriellen Schnittstelle fehlgeschlagen

Ursachen können u. a. sein : die konfigurierte Schnittstelle ist nicht vorhanden, oder diese Schnittstelle wird von einem anderen Programm benutzt.



Fehler : Initialisierung des Netzwerkes fehlgeschlagen

Ursachen können u. a. sein : es ist keine Netzwerkkarte vorhanden, oder der konfigurierte UDP-Port wird von einem anderen Programm benutzt.